

Automatikprogramm Motorbremse?

Beitrag von „coala“ vom 14. November 2010 um 12:34

Na ja Lars, vollautomatisch den passenden Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug wird dir der Dicke nicht einhalten. Das ist ja schließlich kein Assistenz-System, sondern eine (m.E.) sinnvolle Funktion, um nicht immer manuell runterschalten zu müssen um die Motorbremswirkung zu nutzen. Bei geringer Bremsverzögerung wird diese Funktion ja auch nicht aktiv, sondern nur "normal" zurück geschaltet, um den Motor in einem vernünftigen Drehzahlbereich zu halten, in dem jederzeit ausreichend Leistung abrufbar ist. Bei den magischen (Mindest-)1100 UPM ist das halt definitiv nicht mehr der Fall...

Letztlich kann der Fahrer, wenn ihm langweilig ist oder das nicht gefällt, ja immer noch manuell schalten. Dann braucht man allerdings im Grunde auch kein Automatikgetriebe...

Das ist sicher ein Frage der persönlichen Vorliebe, wobei ich selbst die manuelle Schaltmöglichkeit nicht mehr nutze (da einfach nicht mehr nötig) seit die Bremsunterstützungs-Funktion gegeben ist. Von einem Automatikgetriebe erwarte ich mir, dass es so viel als möglich automatisch macht und ich nicht manuell eingreifen muss. Eine automatische Funktionalität als solches ist dann gut gelöst, wenn sie eigentlich gar nicht bemerkt wird, respektive die Bedienperson in größter Annäherung dazu das Gleiche manuell getan hätte.

Grüße
Robert

P.S.: An dieser Funktionalität gibt es, abhängig vom Softwarestand des Motor(!)steuergerätes auch Unterschiede bezüglich der Schaltpunkte in Abhängigkeit der Ausgangsgeschwindigkeit, Fahrwiderstandserkennung, Bergab-/Bergauferkennung usw. Wenn du nicht von der Aktion 23F4 betroffen bist (dabei wird die EDC17 mit der neuesten Software geflasht) und u.a. auch hier eine Verbesserung möchtest, dann solltest du mal deinen Frendlichen besuchen ☺